

## NATURSCHUTZBÜRO DR. STOIBER

### Kurzbericht

1. "Es verdient in diesem Rahmen erwähnt zu werden, daß seit einigen Jahren in Linz ein privates Naturschutzbüro besteht (Dr. Stoiber, Altstadt 17), das in mannigfacher Weise um Naturschutzinteressen bemüht ist. Dieses Büro bringt fallweise Rundschreiben heraus, nach dem Stande vom 1. Juni 1965 wurde ein Spezialindex zur Naturschutz-Gesetzgebung Oberösterreichs zusammengestellt. Derzeit liegt bei der Kulturverwaltung der Stadt Linz ein Katalog über Naturdenkmale, die Dr. Stoiber zur Unterschutzstellung vorschlägt, zur Prüfung auf" (aus: Franz Seelinger, Grundlagen der Linzer Stadtplanung, Linz 1968).
2. "Bisher war die Beschäftigung des Naturschutzbüros mit Sachfragen, deren Lösung auch ein für Untergutachter und Büro angemessenes Honorar abwarf, befriedigend. Einzelpersonen ließen sich in ihrer Stellung gegenüber der Behörde hinsichtlich der Situierung von Häusern – meist an Seeufern, Anregung von Geländeteilen als Naturdenkmal, Abwehr von Immissionen auf der Basis des Naturschutzrechtes u. dgl. gutachtlich beraten. Eine Zwischenstellung nahm ein Gutachten für einen Verein zur Abwehr eines Kraftwerkes ein, eine besonders angemessene Position der Auftrag einer großen Landgemeinde auf naturschutzgemäße Begutachtung der Auswirkungen eines Kraftwerksprojektes höherer Größenordnung ebenso der Auftrag einer großen österreichischen Stadt zur Erhebung der als Naturdenkmale in Betracht kommenden Objekte in ihrem Bereich.

Von vornherein hat sich das Büro die Durchforschung des Naturschutzrechtes – Österreich zerfällt diesbezüglich ja bekanntlich in neun verschiedene Rechtsgebiete – zur besonderen Aufgabe gestellt" (aus einem Bericht in der Monatszeitschrift "Natur und Landschaft", Bad Godesberg 1968).

3. Die Beschäftigung mit dem Naturschutz als Rechtsgebiet hat für Oberösterreich ihren wesentlichen Niederschlag abgesehen von dem bereits unter 1. genannten Spezialindex in einem Gutachten über die rechtlichen Möglichkeiten der Errichtung von Naturparks in Oberösterreich gefunden.
4. Verzeichnis der bisherigen Aussendungen:
  - a) Rundfunkvortrag "Naturschutz, was ist das wirklich?" (Hinweis im Rundschreiben Nr. 3);
  - b) "Linz und Naturschutz" – Sonderdruck aus dem Linzer Kulturhandbuch 1965 (zu Rundschreiben Nr. 4);
  - c) "Spezialindex zur Naturschutzgebung Oberösterreichs" – Nach dem Stande vom 1. Juni 1965 (zu Rundschreiben Nr. 5);
  - d) "Frühlüher auf dem Gipfel des Stubnerkogels" – Sonderdruck aus dem Badgasteiner Badeblatt vom 22. Juni 1966, 26 Jg., Nr. 14 (zu Rundschreiben Nr. 5);

- e) "Naturschutzprobleme im Gasteiner Tal" – Sonderdruck aus "Der Bergsteiger", Organ des Österreichischen Alpenvereins, Heft 13, Oktober 1966, 33. Jg. (zu Rundschreiben Nr. 7)\*;
- f) "Naturschützers Tageszeitung" – Sonderdruck aus der Tageszeitung "Oberösterreichische Nachrichten" vom 31. Dezember 1966 (zu Rundschreiben Nr. 8);
- g) "Kraftfahrt in die Natur" – Exemplare und Fotokopien aus der Österreichischen Kraftfahrzeitung AT, Offizielles Organ des Österreichischen Automobil-, Motorrad- und Touringclubs, Wien, Nr. 272, vom 15. April 1967 (zu Rundschreiben Nr. 9)\*;
- h) Literaturbesprechungen: 2 Naturschutzhandbücher (Geschützte Natur – Naturschutzhandbuch für Oberösterreich) Otto Kraus: "Zerstörung der Natur" – 2 Zeitschriften (Natur und Landschaft, Mitteilungen zur Landschaftspflege) beides bei Helios Diemer KG, Mainz (zu Rundschreiben Nr. 10);
- i) "Linzer Naturdenkmale" – Sonderdruck aus "Spektrum Linz", Linz 1968 zu Rundschreiben Nr. 11).

Dr. Hans Helmut Stoiber

\* Die Rundschreiben Nr. 7 und 9 wurden wegen beschränkter Zahl der Beilagen als Sonderexemplare an 100 Anschriften versendet, alle übrigen Rundschreiben an 530 bis zuletzt an 600 Anschriften.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1968

Band/Volume: [113b](#)

Autor(en)/Author(s): Stoiber Hans Helmut

Artikel/Article: [Naturschutzbüro Dr. Stoiber. 175-176](#)